



Medienmitteilung

Potsdam, den 17. Oktober 2014

Sonnenstrom vom Dach des Wasserwerkes Ferch Weiteres Projekt des Energiekonzeptes "Strategie EWP 2020"

Mit der Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wasserwerkes Ferch wurde ein weiteres Projekt der "Strategie EWP 2020" erfolgreich umgesetzt. Die auf einer 770 m² großen Dachfläche installierte Anlage hat bei bestem Sonnenschein eine Spitzenleistung von 61 kW. Der erzeugte Strom wird größtenteils direkt im Wasserwerk verbraucht und deckt damit rund zehn Prozent des jährlichen Stromverbrauches für die Trinkwasseraufbereitung im Wasserwerk Ferch ab.

Die Anlage trägt damit unmittelbar zum Klimaschutz bei. Die Landeshauptstadt Potsdam hat sich mit dem „Integrierten Klimaschutzkonzept“ ambitionierte Ziele gesetzt. Bis zum Jahr 2020 sollen die Kohlendioxidemissionen gegenüber denen des Jahres 2005 um 20 % gesenkt werden. Die Energie und Wasser Potsdam (EWP) unterstützt die Landeshauptstadt Potsdam beim Klimaschutz. Durch die PV-Anlage im WW Ferch werden bei ca. 800 Vollbenutzungsstunden im Jahr rund 25 Tonnen Kohlendioxid jährlich eingespart.

Seit Juli 2014 liefen die Montagearbeiten auf dem Wasserwerk. Die EWP investierte für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wasserwerkes rund 92.500 €.

Mit freundlichen Grüßen

Energie und Wasser Potsdam
ein Unternehmen der STADTWERKE POTSDAM GMBH
Pressesprecher
Stefan Klotz

Pressekontakt:  (0331) 6 61 95 09 E-Mail: presse@swp-potsdam.de

